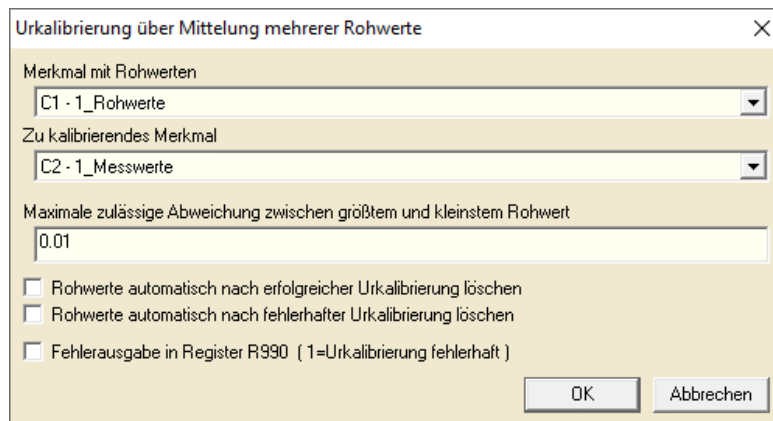


1. Einleitung

Die ComGage-Prüfschrittfunktion „Urkalibrierung über Mittelung mehrerer Rohwerte“ ermöglicht es, eine Urkalibrierung über den Mittelwert mehrerer Rohwerte durchzuführen, statt mit einem einzigen Rohwert. Dies erhöht u.U. die Genauigkeit der Basis einer Urkalibrierung und ermöglicht eine Fehlerausgabe bei nicht hinreichend reproduzierbaren Werten (z.B. durch lose Messtaster-Spitze). Die hierzu nötigen Rohwerte müssen vorab in einem Hilfsmerkmal gespeichert werden.

2. Konfiguration

Diese Prüfschrittfunktion muss einem Prüfschritt hinzugefügt werden. Der Setup - Button dieser Funktion öffnet den folgenden Konfigurationsdialog :



Dieser Dialog erlaubt die folgenden Einstellungen :

Merkmal mit Rohwerten

Hier muss das Merkmal gewählt werden, in dem die Rohwerte für die Urkalibrierung zuvor mit der Funktion „Speichern von Messwerten“ gespeichert worden sind. Es darf sich hier nicht um das Merkmal handeln, das kalibriert werden soll.

Anmerkung : Vor dem Speichern der Werte sollten alle Messwerte des Merkmals über „Löschen aller Messwerte“ oder die unten beschriebenen Optionen gelöscht werden

Zu kalibrierendes Merkmal

Hier muss das Merkmal gewählt werden, das kalibriert werden soll und für die eigentliche Messung verwendet wird.

Maximal zulässige Abweichung zwischen größtem und kleinstem Rohwert

Hier kann die erlaubte Spanne vom kleinsten bis zum größten Rohwert eingetragen werden, um eine hinreichende Reproduzierbarkeit der Messwerte sicherzustellen.

Achtung : Bei der Eingabe muss ein Dezimalpunkt verwendet werden, kein Komma.

Rohwerte automatisch nach erfolgreicher Urkalibrierung löschen

Wird diese Option aktiviert, werden die gespeicherten Rohwerte nach einer erfolgreichen Urkalibrierung automatisch gelöscht.

Rohwerte automatisch nach fehlerhafter Urkalibrierung löschen

Wird diese Option aktiviert, werden die gespeicherten Rohwerte nach einer fehlerhaften Urkalibrierung automatisch gelöscht.

Fehlerausgabe in Register R990 (1=Urkalibrierung fehlerhaft)

Wird diese Option aktiviert, wird bei einer fehlerhaften Urkalibrierung das Register R990 auf den Wert 1 gesetzt.

Dieses Register kann somit für die Ablaufsteuerung verwendet werden.